



Großer Sport, große Emotionen und Völkerverständigung

Vom 09. Bis 11. Juni waren die Bissendorfer Panther Gastgeber für den Euro-Cup im U13 Inline Skaterhockey. Zehn Mannschaften aus Dänemark, Deutschland, Großbritannien, Israel, Österreich, Russland und der Schweiz mit insgesamt 157 Athletinnen und Athleten zwischen 11 und 13 Jahren kämpften um die Krone in dieser Altersklasse, dem Europa-Cup-Titel.

Eröffnet wurde das Turnier am Freitag in der Wedemarkhalle in Mellendorf mit einer großen Eröffnungsfeier, während dieser ausgewählte Spielerinnen und Spieler aus jedem Team ihre technischen Fertigkeiten miteinander verglichen und sich in Wettkampfmodus bringen konnten. Hier setzten die Bissendorfer Panther mit einem vierten Platz ein erstes Ausrufezeichen.

Die zehn Mannschaften spielten am Samstag zunächst in zwei Vorrundengruppen die Platzierungen aus, die den weiteren Turnierverlauf bestimmen sollten. Für die Raubkatzen aus der Wedemark endete dieser Tag mit zwei Siegen und zwei Niederlagen ambivalent, ließ für den weiteren Turnierverlauf aber alle Möglichkeiten offen.

Am Sonntag ging das Turnier dann in die entscheidende Phase. Für die Panther ging es gleich morgens gegen den deutschen Meister, die Crash Eagles aus Kaarst. In einer dramatischen Begegnung, die in der Overtime entschieden wurde, setzten sich die Bissendorfer Panther mit 3:2 durch und bescherten sich und den begeisterten Fans damit den Einzug ins Halbfinale, welches kein anderes deutsches Team erreichen konnte. Nach einer 3:1-Niederlage gegen Rossemaison aus der Schweiz ging es im Spiel um den dritten Platz gegen die Zoran Falcons aus Tel Aviv/Israel, das mit 6:2 verloren ging. Im Finale besiegte Leader 1420 Moskau den SHC Rossemaison klar mit 10:5 und belohnte sich nach zwei erfolglosen Finalteilnahmen in 2013 und 2014 nun mit dem Europameistertitel.

Für das U13-Team der Bissendorfer Panther bedeutete dies, die viertbeste Mannschaft in Europa zu sein, ein großartiger Beweis für die erfolgreiche Nachwuchsarbeit im Verein und eine tolle Belohnung für Trainer Mirco Uttke und seine Mannschaft.

Während die Mannschaften auf hohem technischem Niveau im sportlichen Wettstreit standen, wurde jedes Spiel von den mitgereisten Fans aus allen Ländern begeistert bejubelt und unterstützt.

Europa war zu Gast bei den Bissendorfer Panther – Europa war zu Gast bei Freunden!

Für die Panther spielten: Lasse Michaelsen, Maarten Riemer, Maja Dyck (Goalie), Philipp Baranyai (Goalie), Felix Busch, Luc Conseil, Megan Ehm, Torben Hemme, Jenny Schmieta, Till Schulz, Max Siebert, Maleen Stahlhut, Marc Wegener